

Wiesbaden, 10. Februar 2016

Verkehrsinfrastruktur in Hessen

Ulrich Caspar: „Solide und gut ausgebaute Straßen sind wichtiger Beitrag zur Verkehrssicherheit“ -

„Hessische CDU steht für starke Verkehrsinfrastruktur“

„Solide und gut ausgebaute Straßen sind nicht nur ein wichtiger Beitrag zur Verkehrssicherheit. Sie verbinden auch Städte, Gemeinden und ihre Einwohner sowie Firmen und Geschäfte. Eine gute Infrastruktur ist ein wichtiger Faktor für die Attraktivität Hessens als Wirtschaftsstandort. Insgesamt stehen in diesem Jahr rund 137 Millionen Euro für den Landesstraßenbau bereit, darunter 47 Millionen Euro Planungsmittel für Landes- und Bundesstraßen. Diese 2015 und erneut 2016 massiv verstärkten Planungsmittel werden vor allem gebraucht, um weitere Sanierungsprojekte im hessischen Bundesfernstraßennetz baureif zu machen. Die Investitionen in dieses Netz beliefen sich 2015 auf 704,7 Millionen Euro. Das ist ein seit Jahrzehnten nicht erreichter Rekordwert, der zudem einen höheren Sanierungs- als Neubauanteil enthält“, sagte der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag, Ulrich Caspar, zur Verkehrsinfrastruktur in Hessen.

„Seit 1999 wurden die Mittel für den Landesstraßenbau von 27 Millionen Euro auf rund 90 bis 100 Millionen Euro im Jahr gesteigert. Mit der Sanierungsoffensive 2016 bis 2022 von über 400 Millionen Euro haben wir gezielt auf den schlechten Zustand vieler Landesstraßen und Brücken reagiert. Rund 540 Einzelbaumaßnahmen werden wir umsetzen. Der Ausbau der A 44 und der A 49 stärkt zudem die Verkehrsinfrastruktur in Mittel- und Nordhessen. Als hessische Union stehen wir auch weiterhin für ein starkes Straßenverkehrsnetz“, erklärte Caspar.

„Hessen muss mobil bleiben – das ist aber nur gewährleistet, wenn man die wirtschaftliche Bedeutung der Verkehrsinfrastruktur erkennt. Die rigorose Zusammenfassung der Mittel und deren Konzentration auf die Sanierung sind daher folgerichtig. Gleichzeitig ist aber auch der Bund in der Pflicht, nicht nur in den Erhalt zu investieren, sondern auch den Aus- und Neubaubedarf in Hessen zu berücksichtigen, besonders dann, wenn die Maßnahmen schon baureif sind. Das Investitionspaket des Bundes ist daher eine gute und richtige Entscheidung“, so Caspar.